

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Maschinenbau
am Institut für Chemie und Umwelttechnik**

zum Thema

„Echtzeit-Detektion von Schiffsemissionen“

Ab sofort, befristet bis zum 30.09.2023, in Teilzeit (50%) zu besetzen. Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TVöD. **Arbeitsort ist Rostock.**

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Die Position ist im Rahmen des mit Partnern aus Industrie und Forschung durchgeführten Verbundprojektes „SEP-3AP – Ship Emission Profiler – Advanced Analyzer for Aerosol Particles“ zu besetzen. Im Zentrum des Projektes steht die „Echtzeit-Detektion von Spurenstoffen in luftgetragenen Feinstaubpartikeln mithilfe der Einzelpartikel-Massenspektrometrie“.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung von Auswerterroutinen zur Echtzeit-Mustererkennung sowie zur Reduktion, Integration und Interpretation komplexer Datensätze verschiedener Messeinrichtungen, meteorologischer Daten sowie Schiffspositionsdaten
- Neben der Programmierstätigkeit sollen Probenahmesysteme mit dem Massenspektrometer gekoppelt, Schnittstellen optimiert und Feldversuche an der Ostsee durchgeführt werden
- Dokumentation des Projektfortschritts
- Erstellung wissenschaftlicher Veröffentlichungen

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) in Chemie, Physik, Ingenieurwissenschaften, Informatik oder vergleichbar aus dem MINT Bereich
- Vertiefte Kenntnisse und anwendungsbereite Erfahrungen in der Analyse komplexer Messdaten
- Fortgeschrittene Programmierkenntnisse, Erfahrung in der Integration von Messgeräten sowie Programmierung gängiger Schnittstellen
- Grundkenntnisse Analytischer Chemie und physikalisch-spektroskopischer Messmethoden
- Bereitschaft zur Teilnahme an Messkampagnen
- Sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Was erwarten wir:

- Hohe Motivation, Flexibilität sowie innovatives und kreatives Denken
- Sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Bereitschaft der interdisziplinären Zusammenarbeit
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit innerhalb eines komplexen Entwicklungsprojekts

Was bieten wir:

- Interdisziplinäre Forschung an der Schnittstelle zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft
- Mitarbeit in einem hochmotivierten und interdisziplinären Team
- Modernste wissenschaftliche Ausstattung
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen
- Möglichkeit zur Promotion an der Universität Rostock (Projekt dient dann als Anschubfinanzierung)

Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Wissenschaftlerinnen und Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) mit dem Betreff „**Echtzeit-Detektion Schiffsemissionen**“ bis zum **15.10.2021** im PDF-Format per E-Mail an:

thomas.adam@unibw.de

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Prof. Thomas Adam und das SEP-3AP Team